



> [Landrat / Parlament](#) || [Geschäfte des Landrats](#)

**Titel:** **Motion von Hanni Huggel, SP-Fraktion: Leistungsvereinbarung mit dem Verein BENEVOL Baselland, Fachstelle für Freiwilligenarbeit mit Sitz in Liestal**

**Autor/in:** [Hanni Huggel](#)

**Mitunterzeichnet von:** Marie-Theres Beeler, Dorothee Dyck, Daniela Schneeberger, Myrta Stohler, Claudio Wyss

**Eingereicht am:** 6. Mai 2010

**Bemerkungen:** --

[Verlauf dieses Geschäfts](#)

---

### **Der Verein BENEVOL Baselland und die Fachstelle**

Am 20. April 2005 wurde der Verein BENEVOL Baselland in Liestal gegründet. BENEVOL Baselland ist ein politisch und konfessionell neutraler Verein, der eine Fachstelle führt und die Freiwilligenarbeit in der Gesellschaft fördert, unterstützt und sichtbar machen will.

BENEVOL Baselland hat sich gut positioniert und einen Bekanntheitsgrad erworben. Die Fachkenntnisse über Freiwilligenarbeit stossen auf reges Interesse in Gesellschaft und Politik. BENEVOL Baselland vermittelt nur an Non-Profit Organisationen und konkurrenziert den ersten Arbeitsmarkt nicht. Manchmal hingegen gelingt es Freiwilligen, mit den im ehrenamtlichen Engagement gewonnenen Kenntnissen wieder eine Stelle zu finden. Dazu kann auch der Sozialzeitausweis als "Arbeitszeugnis" für freiwillig geleistete Arbeit beitragen.

Die Fachstelle berät **Organisationen/Institutionen** und Behörden. Es geht dabei um die Anerkennungskultur in den Organisationen und um die Rechte und Pflichten der Freiwilligen. BENEVOL Baselland sieht sich als Auskunft- und Vermittlungsstelle, an die sich Organisationen und Freiwillige wenden, und die für erfolgreiche Vermittlungen bekannt ist. Die Fachstelle überprüft ihre Arbeit mit einem Controlling.

### **Beratung von Organisationen**

Für Organisationen, welche schon langjährige Erfahrung mit Freiwilligen haben, ist BENEVOL Baselland die professionelle Anlauf- und Vermittlungsstelle. BENEVOL Baselland lädt einmal jährlich zum Erfahrungsaustausch der Organisationen ein und lädt dazu bei Bedarf auch externe Referentinnen und Referentinnen ein. Dieser dient auch zur Weiterbildung.

### **Beratung und Schulung von Freiwilligen**

Interessierte **Freiwillige** kommen zu einem Beratungsgespräch ins Büro von BENEVOL Baselland. Die Freiwilligen stammen aus ganz unterschiedlichen gesellschaftlichen Schichten und Altersgruppen und bringen entsprechend vielfältige Erfahrungen und Erwartungen mit. Darum sind das persönliche Gespräch und die professionelle Beratung entscheidend. Gleichzeitig werden die Freiwilligen über ihre Rechte und Pflichten orientiert. Die Fachstelle erkundigt sich einmal im Jahr bei den Freiwilligen und den Organisationen über den aktuellen Stand der erfolgten Vermittlung und die Zufriedenheit in der Zusammenarbeit. Eine Vermittlung gilt als erfolgreich, wenn der erste Einsatz von den Freiwilligen und der Organisation bestätigt wird.

### **Finanzen**

Dank der Unterstützung durch die Trägerorganisationen und der grosszügigen Anschubfinanzierung des Lotteriefonds und der Stiftung fondia konnte BENEVOL Baselland die ersten Jahre nutzen, um

die Freiwilligenarbeit in unserem Kanton besser bekanntzumachen und sich als Fachstelle zu etablieren. Ausnahmsweise wurde vom Lotteriefonds eine zweite Tranche von je 30'000.- für die Jahre 2010-2013 bewilligt mit der deutlichen Aufforderung, eine längerfristige Finanzierung zu sichern.

### **Antrag**

**Schaffung einer gesetzlichen Grundlage für eine Leistungsvereinbarung des Kantons Basellandschaft und dem Verein BENEVOL Baselland**